

**TONI DISTELBERGER**  
**„Das Mädchen im Badeanzug -**  
**Lebensgeschichten aus dem Frühjahr 1945“**

**Dienstag, 7. April 2015, 18.00 Uhr**  
**NÖ Landesbibliothek**  
**Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten**

Josef Prinz und Leopold Karlinger, zwei Halb-  
wüchsige, die zur Wehrmacht eingezogen worden  
sind, schaffen es im Mai und Juni 1945 auf eigene  
Faust heim in ihre Dörfer im Wald- und Mostvier-  
tel und erleben dabei unglaubliche Abenteuer. Auf  
diesen Wegen vollzieht sich auch ihre persönliche  
Transition von den Kriegs- zu den Friedenszeiten.

Das Tagebuch des Generalvikars Michael Distel-  
berger spiegelt die Stimmung von Anspannung  
und Bedrohung wider, die im Frühjahr 1945 im  
westlichen Niederösterreich herrscht.

Er beschreibt die letzten Kriegsmonate, die Erobe-  
rung von St. Pölten durch die Rote Armee und die  
ersten Monate unter russischer Besatzung. Ob Flucht oder Heimkehr - die  
Menschen machen die Erfahrungen von gegenseitiger Hilfe und wechselseiti-  
gem Misstrauen. Jeder der drei geht seinen Weg durch den Mai.

**TONI DISTELBERGER** ist im Mostviertel aufgewachsen. Neben archäologischen,  
volks- und landeskundlichen Arbeiten beschäftigt er sich seit einigen Jahren  
mit erzählten Lebensgeschichten. Aus Anlass der siebzigsten Wiederkehr des  
Jahrestags des Kriegsendes erscheint sein neues Buch.

Im Anschluss wird zum Imbiss geladen.  
Anmeldung: [andreas.moser@noel.gv.at](mailto:andreas.moser@noel.gv.at)

